

6. Mainzer Oktoberfest



Am 7. Oktober ist es endlich soweit: Im Mainzer Messepark öffnet das 6. Mainzer Oktoberfest

Jetzt geht's rund!



Dirndl und Krachlederne liegen hoffentlich schon bereit: Das 6. Mainzer Oktoberfest steht unmittelbar vor der Tür. Zum Reservieren ist es jetzt eigentlich schon zu spät. Für Kurzentschlossene jedoch ist immer noch ein Spalt im großen Bierzelt offen. 500 Plätze nämlich bleiben auch an ausreservierten Tagen stets frei – allerdings nie sehr lange.

Und selbst, wer am Ende dann doch zu spät kommt, hat noch eine Chance, auf Mainzer Art bayrisch zu leben. Ihm steht immer noch der Partystadl in unmittelbarer Nähe des Festzeltes offen, so dass sein Weg aufs Mainzer Messengelände nicht vergebens war.

„Mainzdirndl“ Christina freut sich besonders auf den Oktoberfestmontag – den 7. Oktober. Da nämlich haben sich die „Dorfröcker“ angesagt, die schärfste Boygroup der Volksmusik. In Mainz geben sich die Thomann-Brüder zum ersten Mal die Ehre – und dem Affen Zucker. Mit Hits „Nur die Harten kommen in den Garten“ und „Lula tanzt den Hula“ werden sie den bayrischen Mainzern kräftig einheizen.

Einheimische gehen ohnehin lieber unter der Woche aufs Oktoberfest. Da trifft man nun mal die meisten Freunde und Bekannten, während am Wochenende eher die auswärtigen Besucher unterwegs sind. Wer auf der Bühne lieber fesche Maderln statt Buam sehen

will, hat dazu ebenfalls unter der Woche beste Gelegenheit. Am Dienstag, 12. Oktober, und Donnerstag, 14. Oktober, ist Frauenpower angesagt: „die bayrische 7“ und die „Isartaler Hexen“ heizen den Wiesnbesuchern ein. Und wer am Samstag gerne die „Grumis“ gesehen hätte, braucht sich ebenfalls nicht zu grämen. Die spielen am Mittwoch, 13. Oktober, noch einmal auf.

Nach einigen Jahren Pause dreht sich auch wieder das Riesenrad im Messepark. Und egal wie zünftig der Wiesnbesucher feiert – sicher nach Hause kommt er immer. Das Oktoberfest-Taxi fährt bis vors Festzelt, um Gäste aufzunehmen. Wer bereits reserviert hat, darf heuer einen besonderen Service in Anspruch nehmen: Seine Einlasskarte ist auch als Bus- und Bahnticket gültig. Über die „Messelinie“ lässt sich das Oktoberfest bequem erreichen und wieder verlassen – im dichten Takt bis spät in die Nacht. ■

Weitere Infos:

www.oktoberfest-in-mainz.de

Das Oktoberfestprogramm

- ▶ **Donnerstag, 7. Oktober:**
Musikkapelle Freunde der Feuerwehr Mainz-Gonsenheim (Eröffnung, 18 Uhr),
Münchner Zwietracht (ab 20 Uhr)
- ▶ **Freitag, 8. Oktober:**
Störzelbacher one & six (ab 19 Uhr)
- ▶ **Samstag, 9. Oktober:**
Grumis (ab 19 Uhr)
- ▶ **Sonntag, 10. Oktober:**
Volks- und Gebirgstrachtenverein Edelweiß Mainz-Weisenau (Frühschoppen, ab 11 Uhr),
Edelweiß Spitzbuam (Sonntagsparty, ab 15 Uhr)
- ▶ **Montag, 11. Oktober:**
Dorfröcker (ab 19 Uhr)
- ▶ **Dienstag, 12. Oktober:**
die bayrische 7 (ab 19 Uhr)
- ▶ **Mittwoch, 13. Oktober:**
Grumis (ab 19 Uhr)
- ▶ **Donnerstag, 14. Oktober:**
Die Isartaler Hexen (ab 19 Uhr)
- ▶ **Freitag, 15. Oktober:**
Echt guat (ab 18 Uhr)
- ▶ **Samstag, 16. Oktober:**
Midnight Ladies (ab 19 Uhr)
- ▶ **Sonntag, 17. Oktober:**
Jürgen Wiesmann und die Kasteler Musikanten (Frühschoppen, ab 11 Uhr),
Edelweiß Spitzbuam (ab 15 Uhr)

Das Hauptzelt öffnet von Montag bis Samstag um 16 Uhr, am Sonntag um 10.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei!